

## Newsletter 2/2012

In dieser Ausgabe:

1. Editorial
2. Sagt an, wer ist doch diese?
3. Konzerte und Veranstaltungen im Iller-Roth-Günz-Sängerkreis
4. Verzaubert - Rückblick
5. 150 Jahre Chorverband Schwaben - Rückblick

### 1. Editorial

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Sängerinnen und Sänger, Vorstände, Dirigenten(innen), Chorleiter(innen) und Musikfreunde,

manchmal überlege ich mir, wie wohl alles begonnen hat. Wann haben die ersten Menschen die Musik entdeckt. Wann war es so weit in der biologischen Entwicklung des Gehirns, dass der Mensch wahrgenommen hat, dass die von ihm herstellbaren Laute mehr waren, als nur kehlige Kommunikation. Dass Tiere Laute von sich geben, die im weitesten Sinne musikähnliche Töne sind, kennen wir vom „Gesang“ der Wale und vom Zwitschern der Vögel. Haben sich die Menschen dieses einfach nur abgeschaut, weil es schön klingt?

Das Singen der Menschen ist zwangsläufig im Rahmen der Evolution entstanden. Ich stelle mir die Anfänge des Gesangs etwa so vor, wie wir es bei heute bei den Menschenaffen z.B. den Schimpansen sehen. In undurchschaubaren oder kritischen oder gefährlichen Situationen beginnen Affen gemeinsam lautstark zu kommunizieren. Solche Beobachtungen kann man z.B. auch bei jagenden Schimpansenmännchen machen. Das gemeinsame Schreien treibt potenzielle Beute in eine gewünschte Richtung. Das Schreien schützt auch die Gruppe vor angreifenden Feinden. So wird es auch bei den jagenden Menschen gewesen sein.

Für die Frauen hatte das Singen wahrscheinlich eine vollkommen andere Funktion. Singen ist Beruhigung ohne Berührung. Der Alltag war so dermaßen arbeitsreich, dass die von den Frauen betreuten Kinder nicht dauerhaft versorgt werden konnten. Um Ihre Kinder zu

beruhigen, sangen ihre in der Nähe arbeitenden Mütter. Auf diese Weise beruhigen sich noch heute Babys. Sie verbrauchen weniger Energie, was in nahrungsarmen oder kalten Perioden überlebenswichtig war.

Singen sorgt dafür, dass sich Menschen "emotional synchronisieren" - eine unverzichtbare Voraussetzung für gemeinsames Handeln, das wiederum unabdingbar für das Überleben in schweren Zeiten war

Singen ist somit ein evolutionärer Bestandteil der Menschen. Wie sonst hätte sich eine Stimmfähigkeit des Menschen über 3 Oktaven und zur Fähigkeit langanhaltender Töne entwickeln können, was für die reine sprachliche Kommunikation eigentlich nicht benötigt wird. Die Selektionsprozesse der Natur hätten unnötige Entwicklungen schnell wieder abgeschafft.

Damit das Singen nicht in Vergessenheit gerät, hat die Natur zusätzlich noch für einen besonderen Kick gesorgt: Musik stimuliert das Belohnungszentrum und löst dadurch Glücksgefühle aus. Das beruhigt, bringt die Emotionen ins Gleichgewicht und tut zusätzlich noch dem Körper gut.

Und diese Triebfeder ist Hauptursache für die musikalische künstlerische Entwicklung. Von den rituellen Gesängen der Schamanen zu den frühchristlichen Gesängen. Vom Minnegesang des Mittelalters über Barock, Klassik bis zur Moderne.

Wann haben Sie sich eigentlich zuletzt mal wieder belohnt? Es gab in den letzten Tagen und Wochen Gelegenheit zur Belohnung und auch in den nächsten Tagen und Wochen dürfen Sie sich gerne wieder belohnen – entweder in dem Sie selbst singen oder in dem Sie sich bei einem der vielen Konzerte vorsingen lassen.

Entscheiden Sie doch selbst, was schöner ist.

Ihr

*Torsten Grabecker*

2. Vorsitzender des IRGSK

### 2. Sagt an, wer ist doch diese?

- Chorabend für die himmlische Maria 20. Mai 2012 18:00 Uhr

Wallfahrts- und Pfarrkirche „Mariä Geburt“ Schießen



**Chorabend  
für die himmlische Maria**

20. Mai 2012 · 18.00 Uhr  
Wallfahrts- und Pfarrkirche  
„Mariä Geburt“, Schießen

KreisChor des IllerRothGünz Sängerkreises  
Organist: Pater Stefan U. Kling  
Tenor: Wolfgang Allstätter  
Konzept, Leitung KreisChor: Markus Romes  
Organisation: Gerhard Leopold  
Eintritt: 10,- €

### Sagt an, wer ist doch diese?

Diese Frage möchte Ihnen der KreisChor des Iller-Roth-Günz-Sängerkreises unter der Leitung von Markus Romes am 20.05.2012 um 18:00 Uhr in der Wallfahrts- und Pfarrkirche „Mariä Geburt“ in Schießen gerne beantworten.

Schon immer fühlten sich Musiker und Komponisten aller Zeiten von der himmlischen Maria inspiriert. Der KreisChor präsentiert Ihnen einen Ausschnitt dieser Werke und versucht eine Brücke zwischen Klassik und Moderne zu errichten. Vom Ave Maria von Gulio Caccini (1545-1618) bis zu Hail Holy Queen aus Sister Act, vom Marienlob von Sergej Rachmaninow (1873-1943) bis zum modernen Gospel „Oh Mary“ von Hans-Christian Jochimsen geht die Bandbreite des Programms und natürlich wird auch musikalisch aufgeklärt, wer denn *diese* ist. Das Konzert wird maßgeblich bereichert durch den Tenorsolisten Wolfgang Allstätter und durch Solostücke

und Begleitung an der Orgel von Pater Stefan U. Kling, Leiter des Amtes für Kirchenmusik in der Diözese Augsburg und einer der besten Orgelmusiker Deutschlands.

Der KreisChor des Iller-Roth-Günz-Sängerkreises freut sich sehr über Ihren Besuch. Karten erhalten Sie an der Abendkasse oder in der Geschäftsstelle des IRGSK.

**Programmablauf:**

**Orgelstück**  
Joseph Ahrens (1904-1997)  
Regina Coeli (1937)  
Pater Stefan U. Kling, Orgel

**Wie ein Hirschelein in den Auen**  
Traditionelles Marienlied  
Frauen des KreisChor des IllerRothGünzSängerkreises

**Der englische Gruß**  
Johannes Brahms (1833-1897)  
KreisChor des IllerRothGünzSängerkreises

**Ave Maria**  
Giulio Caccini (1545-1618)  
KreisChor des IllerRothGünzSängerkreises

**Nigra sum**  
Pablo Casals (1876-1973)  
Frauen des KreisChor des IllerRothGünzSängerkreises  
Pater Stefan U. Kling, Orgel

**Oh Mary, Gospel**  
Hans Christian Jochimsen  
KreisChor des IllerRothGünzSängerkreises  
Markus Romes, Klavier

**Thula Mtwana Wami**  
Südafrikanisches Wiegenlied  
Arr. Markus Detterbeck  
KreisChor des IllerRothGünzSängerkreises

**Hail Holy Queen**  
Traditional, Arr. Marc Shaiman  
komponiert im Jahr 1992  
KreisChor des IllerRothGünzSängerkreises

**Ave Maria**  
Marco Enrico Bossi (1861-1925)  
Pater Stefan U. Kling, Orgel

**Sagt an, wer ist doch diese**  
St. Gallerer Gesangbuch  
Satz: Cesar Bresgen um 1709  
Männer des KreisChor des IllerRothGünzSängerkreises

**Marienlob**  
Sergej Rachmaninow (1873-1943)  
KreisChor des IllerRothGünzSängerkreises

**Ave Maria**  
Anton Bruckner (1824-1896)  
KreisChor des IllerRothGünzSängerkreises

**Meine Seele erhebt den Herren**  
Johann Sebastian Bach (1685-1750)  
Pater Stefan U. Kling, Orgel

**A Hymn to the Virgin**  
Benjamin Britten  
komponiert im Jahr 1934  
KreisChor des IllerRothGünzSängerkreises

**Ave Maria**  
Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847)  
KreisChor des IllerRothGünzSängerkreises  
Pater Stefan U. Kling, Orgel

### 3. Konzerte und Veranstaltungen im Iller-Roth-Günz Sängerkreis

**12.05.2012 19:00 Uhr**  
Jubiläumskonzert zum 170 jährigen Bestehen der Chorgemeinschaft Leipheim – Jahnhalle

**13.05.2012 18:00 Uhr**  
tonArt Burlafingen  
Maiandacht in der Kath. Kirche St. Konrad Burlafingen

**16.05.2012**  
Liederkrantz Weißenhorn  
Kulturnacht in Weißenhorn

**17.05.2012 10:00 Uhr**  
Vocalis - Chor der Chorgemeinschaft Au-Iller  
Gruppensingen im kleinen Illergau

**20.05.2012 18:00 Uhr**  
Gesangverein Nersingen  
Frühjahrskonzert

**20.05.2012 18:00 Uhr**  
Sagt an, wer ist doch diese?  
Chorabend des KreisChors für die himmlische Maria  
Wallfahrtskirche Mariä Geburt in Schießen

**10.06.2012**  
Sängerriege des KSV Untereichingen  
Freundschaftssingen, KSV-Halle

**17.06.2012 11:00 Uhr**  
Chorgemeinschaft Leipheim  
Gartenfest

**24.06.2012 11:00 Uhr**  
Vocalica Pfuhl – Kurzkonzert im Glacis anl. des Pfuhrer Tags

**30.06.2012**  
Chorgemeinschaft Ludwigsfeld  
Sommerkonzert im GSH Ludwigsfeld

**30.06.2012**  
MGV Illertissen  
Weinfest auf dem Illertisser Schranzenplatz

**06.07.2012 19:00 Uhr**  
Chorgemeinschaft Leipheim  
Serenade im Schlosshof

**08.07.2012 14:00 bis 18:00 Uhr**  
Liederkrantz Weißenhorn und andere Weißenhorner Chöre  
Chorfestival in Weißenhorn

-alle Angaben ohne Gewähr- Änderungen durch die Chöre vorbehalten-

### 4. verzaubert - Rückblick

Eine Belohnung der besonderen Art für alle Zuhörerinnen und Zuhörer war das Konzert „verzaubert“ der schwäbischen Chorakademie am 25.03.2012 in Illertissen

Mit Chorwerken von Fauré, Rheinberger, Kalmer und Schumann und Solobeiträgen von Mozart, Mendelssohn, Brahms, Dvořák und andern wurden die Konzertgäste von 68 jungen Sängerinnen und Sängern im Alter zwischen 15 und 23 Jahren verzaubert. Die jungen Sänger und Sängerinnen überzeugten durch ihre stimmliche Brillanz. Nur in 3 Arbeitsphasen in einem Jahr studieren die Jugendlichen ihre ausgesprochen anspruchsvollen Stücke ein. Selbst am Ende einer solchen Phase wirkte das anschließende Konzert in Illertissen erstaunlich frisch und belebend.

Es lohnt sich den jungen Chor der Chorakademie im Auge zu behalten.



### 5. Jubiläum - 150 Jahre Chorverband Schwaben – Rückblick

Es war ein Fest für alle teilnehmenden Sängerinnen und Sänger, für die Veranstalter und vor allem für die Besucher der Jubiläumsveranstaltungen des Chorverbandes Bayrisch-Schwaben. Die bestens organisierten Feierlichkeiten in der Kemptener Innenstadt vom 04. bis zum 06.05.2012 haben schließlich auch Petrus überzeugt, so dass das Kinderchorfest am Freitag bei strahlendem Sonnenschein und die Klangräume am Samstag bei angenehmen Temperaturen und ganz besonders wichtig, bei weitgehend trockenem Wetter durchgeführt werden konnten. Das Chorfest wurde am Sonntag mit einem Pontificalgottesdienst in Kempten beendet. Als Mitglied im Chorverband Bayrisch-Schwaben möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Verantwortlichen, den Organisatoren und den vielen ehrenamtlichen Helfern für Ihre vorzügliche Arbeit bedanken.

#### **Am Freitag strahlten rund 800 Kinder in Kemptens Innenstadt mit der Sonne um die Wette.**

Die Schulchöre aus Kempten und Umgebung sowie die aus Schwaben

angereisten Chorklassen erfreuten die Besucher der Kemptener Innenstadt. Nach der Eröffnung am Rathausplatz und einem Zug durch die Kemptener Fußgängerzone folgte das Chorklassentreffen der Chorklassen im Kornhaus. Ein gemeinsamer Abschluss am Residenzplatz, bei dem die 800 Kinder gemeinsam ihr Können zeigten rundete die Veranstaltung ab.

Zur Bildergalerie des Kinderchorfestes der Allgäuer Zeitung gelangen Sie über folgenden Link

[http://www.all-in.de/\\_tools/diaview.html? CMTREE=21755& CMBILD=833588](http://www.all-in.de/_tools/diaview.html? CMTREE=21755& CMBILD=833588)

### **Jubiläums-Wertungssingen im Kornhaus am 5.5.2012 ab 10:30 Uhr**

Am Samstag folgte das Jubiläumswertungssingen. Zwischen 10:30 und 14:00 zeigten 3 Männerchöre und 10 gemischte Chöre ihr Können. Die gemischten Chöre mussten als Pflichtstück von Johannes Brahms „All meine Herzgedanken“ oder alternativ „All mein Gedanken, die ich hab“ vortragen. Zwei weitere Werke aus einer anderen Epoche, darunter ein Volkslied waren wahlfrei.

Alle Chöre zeigten eine enorme Präsenz auf allerhöchstem Niveau. Der Chor Vocalis der Chorgemeinschaft Au-Iller e.V., Mitglied im Iller-Roth-Günz-Sängerkreis überzeugte Jury und Publikum. Nach einem fesselnden „All mein Herzgedanken“ choreographierte der Chor effektiv das Stück „Wie liegt die Stadt so wüst“ von Rudolf Mauersberger.

Mauersberger schrieb das Stück am Karwochenende 1945 in Dresden ganz unter dem Eindruck der Zerstörungen aus dem Bombenkrieg. Mit klarer Intonation und präziser Dynamik, geführt von Chorleiterin Heike Häußler-Paul war der Beitrag von Vocalis ein echter Höhepunkt.

Die Jury hatte bei diesem Wertungssingen eine schwierige Aufgabe. Folgt doch weitere Chöre ebenfalls mit hohem musikalischem Können.

Als ganz besonders erfreulich ist die hohe Anzahl junger Sängerinnen und Sänger in den teilnehmenden Chören zu nennen.

### **Die Ergebnisse des Wertungssingens**

Insgesamt nahmen 13 Chöre beim Wertungssingen teil:

### **Mit hervorragendem Erfolg**

- Jugendchor der Sing- und Musikschule Kempten (Chorleiter Wolfgang Heichele)
- Jugendchor „CHORios“ der städtischen Musikschule Gundelfingen (Chorleiter Michael Fink)
- Kammerchor Schwabmünchen (Chorleiter Tobias Brunn-Drixler)
- „Vox Augustana“ aus Augsburg (Chorleiter Christian Meister)

### **Mit sehr gutem Erfolg**

- Männerchor Kimratshofen (Chorleiter Stefan Ewadinger)
- „Cantabo Maierhöfen“ (Chorleiter Dieter Melzer)
- Liedertafel 1843 Babenhausen (Chorleiter Daniel Böhm)
- Vocalis – Chorgemeinschaft Au-Iller (Chorleiterin Heike Häußler-Paul)
- Junger Chor „Im Takt“ Rettenbach (Chorleiterin Ingrid Ruf)
- Singkreis Gempfung (Chorleiter Erich Hofgärtner)
- Chor96 aus Ottobeuren (Chorleiter Helmut Scharpf)

### **Mit gutem Erfolg**

- Männerchöre Fuchstal und Steinholz (Chorleiter Robert Bosch)
- Männerchor Markt Rettenbach (Chorleiter Rainer Prexl)

### **Jugendchorkonzert und Klangräume**

Einziges Problem der Veranstaltung war wohl die Unmöglichkeit, gleichzeitig an allen Orten sein zu können. Während die schwäbische Chorakademie und der Jugendchor des bayerischen Sängerbundes im Kornhaus vor vollem Haus noch einmal Ihre vorzüglichen Stimmen erklingen ließen, wechselten sich 37 Chöre in der Kemptener Innenstadt auf 4 Bühnen im 15-Minuten-takt ab. Die ganze Palette der Chormusik ließ die belebte Innenstadt erklingen. An allen Bühnen herrschte reger Andrang. Vertreter des Iller-Roth-Günz-Sängerkreises waren die Singgruppe Wir-r-sing aus Vöhringen und der MGV Liederkranz Weißenhorn, die ihr Publikum mit ihren Kurzkonzerten zum Mits(w)ingen brachte. Vielen Dank an dieser Stelle für Euren Einsatz.

Bilder der Klangraumkonzerte und zum Jugendchorkonzert sind über die nachstehenden Links aufrufbar.

Klangräume:

[http://www.all-in.de/\\_tools/diaview.html? CMTREE=21782& CMBILD=834228](http://www.all-in.de/_tools/diaview.html? CMTREE=21782& CMBILD=834228)

Jugendchorkonzert:

[http://www.all-in.de/\\_tools/diaview.html? CMTREE=21780& CMBILD=834229](http://www.all-in.de/_tools/diaview.html? CMTREE=21780& CMBILD=834229)

### **Großes Festkonzert in der bigBox Kempten**

Höhepunkt der Feierlichkeiten war das Festkonzert in der Kemptener bigBox. Das gesangliche Feuerwerk von den Augsburger Domsingknaben, dem Carl-Orff-Chor Marktoberdorf, den Kaufbeurer Martinsfinken und dem Mendelssohn Vocalensemble, wurde nur kurz durch die Redebeiträge des Präsidenten des Chorverbandes, Dr. Paul Wengert, der Schirmherren Dr. Theo Waigel und Staatsminister Thomas Kreuzer, sowie des Vizepräsidenten des Deutschen Chorverbandes, Gerd-Jürgen Raach, unterbrochen.

Highlight und Überraschungsmoment des Abends zugleich war die Uraufführung einer Auftragskomposition, die von Johannes Schöllhorn, Professor für Komposition und Leiter des Instituts für Neue Musik an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln komponiert wurde.

Inspiziert vom Bild „Feld-Rhythmen“ aus dem Jahre 1931 von Paul Klee hat Schöllhorn ein musikalisches Bild in rhythmischen Mustern entworfen. 90 Sängerinnen und Sänger verteilt im Publikum wurden in dunkler Halle nur durch Licht-Installationen dirigiert. Die 14-stimmige Partitur erfüllte die bigBox mit klanglichen Seufzern und rhythmischen Geräuschen, wie sie auf sonnendurchflutenden Allgäuer Wiesen zu hören sind, allerdings nur, wenn man genauer hinhört. Die Komposition, die neben den Klang- und Geräuschvorgaben stark improvisatorische Eigenschaften enthielt, dürfte beim Publikum aber sicher auch den ausführenden Sängern bei den Vorbereitungen viele Fragezeichen ausgelöst haben. Aber heutige Chormusik muss auch bekannte Pfade verlassen können und neue Formen suchen. Genau dieses wollten die Verantwortlichen sicherlich erreichen. Neue Wege aufzeigen, Diskussionen auslösen und Tradition und Zukunft miteinander verbinden.

Gleichwohl hatten viele Konzertbesucher wohl hinsichtlich des angekündigten Höhepunkts einfach nur etwas anderes erwartet.

Das schmälert aber in keinsten Weise das rundherum erfolgreich verlaufene Jubiläumsfest.

Bilder des Festkonzerts finden Sie in der online-Ausgabe der Allgäuer-Zeitung unter folgendem Link:

[http://www.all-in.de/\\_tools/diaview.html? CMTREE=21779& CMBILD=834152](http://www.all-in.de/_tools/diaview.html? CMTREE=21779& CMBILD=834152)

**Musikalischer Festgottesdienst am 6.5.2012  
Kemptener Basilika St. Lorenz**



**Radiosendungen zum Chorjubiläum**

Ausschnitte aus den Konzertveranstaltungen werden in den nächsten Tagen im Bayerischen Rundfunk im Radio übertragen

- 17. Mai 2012 14:05 – 15:00 Uhr  
Ausschnitte aus dem Festkonzert  
BR-Klassik
- 20. Mai 2012 11:30 – 12:00 Uhr  
Ausschnitte aus dem  
Jugendchorkonzert  
Bayern 2

Am Sonntag, den 6. Mai 2012 wurde das Jubiläum mit einem Pontificalgottesdienst beendet

Sie hier können Bilder aus dem Gottesdienst aus dem Angebot der Allgäuer-Zeitung einsehen.

[http://www.all-in.de/\\_tools/diaview.html? CMTREE=21783& CMBILD=834246](http://www.all-in.de/_tools/diaview.html? CMTREE=21783& CMBILD=834246)

Weitere Links zu Presseberichten der Allgäuer Zeitung:

(Wenn sich der Link nicht automatisch aufbaut, kopieren Sie ihn bitte und geben Sie ihn dann direkt als URL-Adresse in Ihrem Browser ein.)

- Die jüngsten Sänger des Chorverbands

<http://www.all-in.de/nachrichten/allgaeu/kempton/Kempton-gesang-auftakt-chor-verband-jubilaeum-Die-juengsten-Saenger-des-Chorverbands-Bayerisch-Schwaben-begeistern-in-Kempton;art2760,1134612>

- Jugendchorkonzert im Kornhaus – Leistung auf hohem Niveau

[http://www.all-in.de/nachrichten/kunst\\_kultur/allgaeukultur/Allgaeu-Kultur-Zwei-Nachwuchschoere-zeigen-im-Kornhaus-Leistungen-auf-hohem-Niveau;art2746,1135387](http://www.all-in.de/nachrichten/kunst_kultur/allgaeukultur/Allgaeu-Kultur-Zwei-Nachwuchschoere-zeigen-im-Kornhaus-Leistungen-auf-hohem-Niveau;art2746,1135387)

- Stimmgewaltiges Sängerfest

[http://www.all-in.de/nachrichten/kunst\\_kultur/allgaeukultur/Allgaeu-Kultur-Stimmgewaltiges-Saengerfest-Geburtstagsfeier-des-Chorverbandes-Bayerisch-Schwaben-in-Kempton;art2746,1135386](http://www.all-in.de/nachrichten/kunst_kultur/allgaeukultur/Allgaeu-Kultur-Stimmgewaltiges-Saengerfest-Geburtstagsfeier-des-Chorverbandes-Bayerisch-Schwaben-in-Kempton;art2746,1135386)

---

## Impressum

Iller-Roth-Günz-Sängerkreis

1.Vorsitzender: Gerhard Leopold

2.Vorsitzender: Torsten Grobecker

Geschäftsstelle

Mathilde Gobbers

Raymundweg 1,

89284 Pfaffenhofen

E-Mail:

[info@iller-roth-quenz-saengerkreis.de](mailto:info@iller-roth-quenz-saengerkreis.de)

Internet:

<http://www.iller-roth-quenz-saengerkreis.de>